

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 22 (1935)
Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

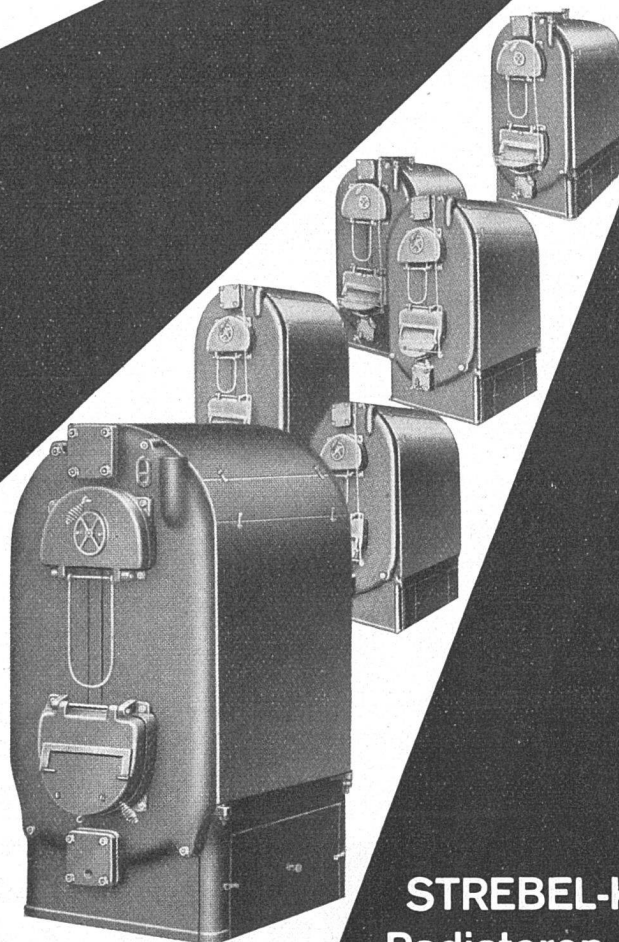
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

100 000 e von STREBEL-Kesseln wurden seit
ca. 30 Jahren fabriziert
100 000 e von STREBEL-Kessel-Besitzern
rühmen diese Kessel als die besten,
wirtschaftlichsten. Warum
sollen nicht auch Sie
von diesen Vor-
teilen genie-
ßen?



**STREBEL-Kessel und
Radiatoren, die Basis
für die schöne und gute
Zentralheizung**

**Werk: Rothrist (Aargau)
Filiale: Zürich**



hilfenahme solcher lichtstreuender Verglasungen, also weit einfacher, durch Verwendung der neuen, unter dem Namen **Linestra**-Röhren in den Handel kommenden Lampentypen erzielen. Es sind das luftleere Glühlampen in schlanker Röhrenform von 35 beziehungsweise 45 mm Durchmesser, die in Einheitslängen von $\frac{1}{2}$ und 1 m geliefert werden. Die Röhren sind von einem spiraligen Wolfram-Leuchtdraht durchzogen, der nach einem patentierten Verfahren so befestigt ist, dass keine störenden Schattenstellen auftreten.

Da sich der Leuchtdraht über die Gesamtlänge des Rohres erstreckt, wirken die **Linestra**-Röhren, einzeln verwendet, wie leuchtende Stäbe. Ein besonderer Sockel ermöglicht es, sie lückenlos aneinanderzureihen und auf diese Weise fortlaufende Lichtbänder beliebiger Länge zu erzielen, die sich mittels entsprechend geformter Verbindungsstücke auch um Ecken herum führen lassen. Mit den **Linestra**-Einheitsröhren kann man grösste Räume sehr gleichmässig beleuchten, wobei je nach Bedarf und Raumverhältnissen mehrere den Raum durchziehende Lichtbänder angeordnet werden. Man kann die **Linestra**-Röhren senkrecht oder in jeder anderen Lage verwenden und sie schliesslich auch zu geometrischen Figuren fügen.

Normalerweise sind die Röhren mit weissem Farbüberzug versehen und dadurch praktisch blendungsfrei. Sie werden ohne Zwischenschaltung irgendwelcher Apparaturen unmittelbar an das Netz angeschlossen. Die Halbmeterrohre benötigen mit 30 mm Durchmesser 50 Watt und mit 45 mm Durchmesser 100 Watt. Die Einmeterrohre mit 30 mm Durchmesser benötigen 100 Watt.

Für besondere Fälle sind diese Röhren auch farbig zu haben, die Halbmeterrohre auch aus Opalüberfangglas in Rot, Orange und Gelb.

Das Rohr nach Mass wird auf Wunsch nicht nur in kürzeren oder längeren geraden Abschnitten, sondern auch in Bogen, Winkeln usw. oder nach Zeichnung angefertigt. Der schaffenden Phantasie eröffnet sich hier ein neues unerschöpfliches Gebiet für die Gestaltung von Leuchtgeräten, Leuchturnamenten und Fassaden- oder Konturen-Beleuchtung.

Auch das Gebiet der Lichtreklame erfährt durch **Linestra** eine neue Bereicherung, denn aus den Röhren lassen sich weissleuchtende Buchstaben beliebiger Schriftform herstellen, die eine vornehme und dabei weithin auffallende Reklamewirkung haben. Da sich die einzelnen Buchstaben lückenlos und ohne Schattenstellen aneinanderfügen lassen, kann man Leuchtschriften herstellen, die wie mit flotter Handschrift in einem Zuge geschrieben zu sein scheinen. **Linestra**-Leuchtbuchstaben werden zum direkten Anschluss an Spannungen von 110 bis 250 Volt hergestellt.

BEDACHUNGEN

IN JEDER GEWÜNSCHTEN AUSFÜHRUNG

**Steil- sowie
Flachdächer**
erstellt gut,
fachgemäss
und prompt

**FELIX BINDER
ZÜRICH 7**

Holderstrasse 10/12 / Telephon 24.358

ernst

e. müller

winterthur

zentral

**heizungen
sanitäre
anlagen**

CU

MARMORWERK BASEL

Aktiengesellschaft

Reinacherstrasse 261 / Telephon 21.133

**Boden- und Wandbeläge
Cheminées / Fassadenverkleidungen**